



Nach Messerattacke: Pizzeria-Angestellter in Haft

Nachdem er am Montag um die Mittagszeit offenbar seinen Chef mit einem Messer angegriffen hat, ist ein 25-jähriger Angestellter einer beliebten Rottweiler Pizzeria in Untersuchungshaft genommen worden. Polizei und Staatsanwaltschaft gehen davon aus, dass der junge Mann seinen Kontrahenten hatte töten wollen. Dieser wurde, wie die NRWZ früh berichtete, nicht lebensgefährlich verletzt. Die Pizzeria ist derweil geschlossen. „Wegen Krankheit“, wie ein Schild verkündet.

Nach Messerattacke: Pizzeria-Angestellter in Haft



Das Opfer wird vom DRK versorgt. Der mutmaßliche Täter derweil schon vernommen. Foto: Peter Arnegger

Der Streit muss in der stressigsten Phase in der Küche des in Rottweil sehr geschätzten Restaurants ausgebrochen sein. Am Ende soll der 25-Jährige ein Messer genommen und auf seinen Chef eingestochen haben. Die Verletzungen waren schwer, weswegen das Opfer mit dem Rettungsdienst in eine Klinik gebracht worden ist. Doch: „Das sieht dramatischer aus, als es ist“, sagte ein Streifenbeamter der NRWZ noch am Tatort.

Gegen den mutmaßlichen Täter ist am Dienstagvormittag Haftbefehl erlassen worden. Er sitzt nun in Untersuchungshaft. Bei einer ersten Vernehmung unmittelbar nach seiner Festnahme hatte er den Beamten noch erklärt: „Ich habe nichts getan.“

Der mutmaßliche Täter war von zwei Polizisten zunächst nach einem Zeugenhinweis („Ich habe gerade einen Mann mit blutigem T-Shirt wegrennen sehen, das wird Sie bestimmt interessieren“) nahe des Tatorts festgenommen worden. Er hatte versucht, sich hinter einem silbernen Ford Fiesta zu verstecken, der in der Metzgergasse, vielleicht 20 Meter von der Pizzeria entfernt geparkt gewesen war. Die Festnahme selbst ließ er widerstandslos über sich ergehen.

Dann brachten die Beamten ihn in einen Durchgang am ehemaligen Spital. Dort, abgeschirmt auch von der inzwischen aufgebrachten Wirtin des Lokals, wurde er erstmals zur Tat vernommen. Diese Vernehmung dauerte einige Minuten, anschließend wurde der Mann

Nach Messerattacke: Pizzeria-Angestellter in Haft

auf die Polizeiwache gebracht.

Das Motiv des Streits ist nach wie vor unklar. Früh gingen die Ermittler davon aus, dass sich die beiden Kontrahenten über die Zubereitung von Lebensmitteln in die Wolle bekommen haben. Ein Streit, der dann blutig eskaliert ist. Die Ermittlungen der Beamten der Kriminalpolizeidirektion Rottweil dazu dauern an.

So formulieren es Polizei und Staatsanwaltschaft in ihrer gemeinsamen Erklärung, die sie am Dienstag nachmittag heraus gegeben haben: „Gegen den dringend tatverdächtigen 25-jährigen Mann, der am Montagmittag seinen Chef mit einem Messer angegriffen und verletzt hatte, erließ das zuständige Amtsgericht in Rottweil auf Antrag der Staatsanwaltschaft heute Haftbefehl. Gegen den Beschuldigten wird wegen versuchten Mordes sowie gefährlicher Körperverletzung ermittelt.“